



LAUDATIO

Der **Akademiepreis** der Bayerischen Akademie der Wissenschaften wird auf Beschluss des Plenums der Akademie an eine Person verliehen, die wesentliche wissenschaftliche Leistungen in einem Fachgebiet erbracht hat, ohne hauptamtlich in der Forschung tätig zu sein. Die Wahl fiel im Jahr 2009 auf Herrn Professor Dr. Lenz Meierott für seine außerordentlichen Verdienste um die Erforschung der Flora Unterfrankens.

Herr Professor Dr. Meierott hatte von 1979 bis 2007 eine Professur für Musikpädagogik und Musikwissenschaft an der Hochschule für Musik in Würzburg inne. Er hat in seinem Fach sowohl Bücher als auch Beiträge in renommierten Studien- und Nachschlagewerken publiziert, hat sich aber neben seinem Hauptberuf über viele Jahrzehnte mit der Flora seiner Heimat beschäftigt und gilt heute als der beste Pflanzenkenner im unterfränkischen Bereich.

In zahlreichen Originalpublikationen hat er über die Ergebnisse seiner botanischen Forschungsarbeit berichtet. In seiner Publikation „Kleines Handbuch zur Flora Unterfrankens“ wurde 1984 erstmals der aktuelle Kenntnisstand über die Flora dieses Gebietes zusammengefasst. Sein privates Herbar umfasst mehr als 35.000 Belege.

2008 erschien unter Mitarbeit von Fachleuten seine „Flora der Haßberge und des Grabfelds. Neue Flora von Schweinfurt“, ein monumentales Werk in zwei Bänden mit 1.448 Seiten. Diese bemerkenswerte Lokalfloren genügt mit ihrer Vollständigkeit, der Sorgfalt und abgewogen-kritischen Überprüfung ihrer Aussagen und in ihrer Übersichtlichkeit allen Ansprüchen an eine moderne Darstellung. Sie bildet einen Markstein für die Erforschung dieses reichen bayerischen Florengebiets und ist zugleich von weit überregionaler Bedeutung. Die Fachpresse gratulierte Herrn Professor Dr. Meierott und „... einer Region, die eine moderne und mustergültige Flora erhält ...“.

Juni 2009